

Medienmitteilung vom 14. Mai 2019

Auch 2018 konstant hohe Auslastung – weiteres erfolgreiches Betriebsjahr

Angebot von futhura in Bazenheid stillt wachsendes Bedürfnis

Seit mehreren Jahren weist die «Erika Baumgartner-Stiftung – futhura» in Bazenheid eine konstant hohe Auslastung auf. Diese Entwicklung setzte sich auch 2018 fort. futhura stillt mit ihrem niederschwelligen Wohnangebot ein stetig wachsendes Bedürfnis.

Die private, nach ihrer Gründerin benannte «Erika Baumgartner-Stiftung – futhura» in Bazenheid blickt auf ein weiteres erfolgreiches Betriebsjahr zurück. Die IVSE-anerkannte Stiftung ist seit Jahren erfolgreich in der Betreuung und Wiedereingliederung von Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung tätig.

Optimal auf Bedürfnisse ausgerichtet

Das kombinierte niederschwellige Angebot der futhura für Menschen jeden Alters mit Wohnmöglichkeiten in der Gemeinschaft oder individuell in Studios entspricht optimal den heutigen Bedürfnissen, stellt Stiftungsratspräsident Raphael Kühne fest: «Die Nachfrage nach unseren 26 Wohnplätzen war wie in den Vorjahren auch 2018 konstant hoch. Wir haben übers Jahr immer wieder Ein- und Austritte. Wir bemühen uns, für alle Interessentinnen und Interessenten die optimale Lösung zu finden.»

Weiter in die Qualität investiert

Ihrer langfristig angelegten Strategie entsprechend, entwickelt futhura ihr Angebot kontinuierlich weiter. Insbesondere investiert die Stiftung in die ständige Weiterbildung ihrer Mitarbeitenden. Ein weiterer Fokus lag 2018 wie im Vorjahr auf der Weiterentwicklung der Tagesstruktur, erklärt Geschäftsführer ManuelENZler: «Dass die Bewohnerinnen und Bewohner bei uns in der Institution je nach ihren Möglichkeiten im Betrieb mitarbeiten können, ohne dass sie einem Leistungsdruck ausgesetzt sind, ist ein wichtiger Bestandteil unseres Angebots.» Zugleich investiert futhura jedes Jahr in die Verbesserung der Infrastruktur und in den Innenausbau ihrer Gebäude.

Hohe Anerkennung bestätigt

Zur Qualitätssicherung führt futhura jedes Jahr Umfragen sowohl bei den Bewohnerinnen und Bewohnern als auch bei den Mitarbeitenden durch. 2018 wurde die hohe Qualität der Institution zudem anlässlich eines Aufsichtsbesuchs durch das Amt für Soziales des Kantons St.Gallen festgehalten. Besonders erfreut zeigt sich ManuelENZler über die hohe Anerkennung, die futhura bei den einweisenden Stellen und in der Region geniesst: «Wir spüren, dass wir in unserem Umfeld gut abgestützt und getragen sind. Das ist nicht nur für uns als Institution wichtig, sondern auch für unsere Bewohnerinnen und Bewohner.»

Wohn- und Lebensraum für Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung

Die Erika Baumgartner-Stiftung – futhura in Bazenheid bietet Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung Wohn- und Lebensraum. Sie sollen unter normalisierten Lebensbedingungen leben können. Wo es möglich ist, sollen sie ihre Selbstständigkeit und Selbstverantwortung ausbauen können. Um den unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnissen der Bewohnerinnen und Bewohner gerecht zu werden, bietet futhura unterschiedliche Wohnformen an: das Wohnen in der Institution und das selbstständige Wohnen mit Begleitung, zugeschnitten auf die individuellen Bedürfnisse. Dazu kommt eine interne Tagesstruktur. Das interdisziplinär – sowohl aus sozialpädagogischen als auch aus psychiatrischen Fachkräften – zusammengestellte Team steht für eine hohe Betreuungsqualität. Kurz zusammengefasst, lautet das Konzept der Institution: «365 Tage Individualität».

Kontakte: Raphael Kühne, Stiftungsratspräsident, Tel. 071 913 70 40
ManuelENZler, Geschäftsführer, Tel. 071 932 53 30